

[Anlage 3] Verwendungsnachweis einer Zuwendung zur Förderung einer nachhaltigen Mobilität im Saarland Teil- Verkehrsträger sinnvoll verknüpfen
VN- NMOB-Verkehrsträger sinnvoll verknüpfen
(als PDF-Datei **oder** in schriftlicher Form einreichen)

- Zwischenverwendungsnachweis Nr. _____ Schlussverwendungsnachweis

1. Zuwendungsempfänger

- Kommune
- Verkehrsinfrastrukturunternehmen, mehrheitlich in kommunaler Trägerschaft
- Aufgabenträger des ÖPNV gemäß § 5 des Gesetzes über den Öffentlichen Personennahverkehr im Saarland (ÖPNVG) mit Ausnahme des Schienenpersonennahverkehrs (SPNV) im Sinne von § 5 Absatz 1 ÖPNVG vom 30. November 2016 in der jeweils geltenden Fassung

Name des Zuwendungsempfängers:		
PLZ:	Ort:	Straße:
Ansprechpartnerin / Ansprechpartner		
Telefon:	+	
E-Mail:		
Bezeichnung des Kreditinstituts:		
IBAN:		

2. Bewilligte Zuwendung

Bewilligende Stelle: _____

Vorzeitiger Maßnahmenbeginn genehmigt am _____

Höhe der Zuwendung (€): _____ EUR

Datum und Aktenzeichen des Zuwendungsbescheids: _____

In Anspruch genommener Betrag (€): _____ EUR

3. Bewilligungszeitraum (von ... bis ...)

4. Sachbericht

- eingehende Darstellung der Durchführung der Maßnahme, Bauzeiten usw.,
- die Vergabeunterlagen (Bekanntmachung, Niederschrift über (Er)Öffnung der Angebote, Hauptangebot des Auftragnehmers, Vergabevermerk, Wertungsbericht, Auftragsschreiben),
- die entsprechenden Rechnungen mit Zahlungsnachweisen sowie die Abnahmeprotokolle,
- Publizitätsnachweis.

Bei Maßnahmen zur Förderung der Barrierefreiheit an Bushaltestellen:

- die ausgefüllte Checkliste* „Barrierefreiheit“ mit Lichtbildern (und eventuell Videos über die Bedienung der Haltestelle) nach Abschluss der Maßnahme,

Bei Neu-, Aus- und Umbau von Haltepunkten des ÖPNV:

- Nachweis, dass der ZPS innerhalb von 2 Wochen über die Fertigstellung der Baumaßnahme informiert wurde.

*Die Blanko-Checklisten werden im Downloadbereich der NMOB Richtlinie Barrierefreiheit unter www.saarland.de/nmob zur Verfügung gestellt

Darstellung auf einem gesonderten Blatt

5. Zahlenmäßiger Nachweis

Gesamtausgaben der Maßnahme (€): _____ EUR

Zuwendungsfähige Kosten (€) _____ EUR

5.1 Einnahmen

Einnahmen nach	Lt. Zuwendungsbescheid	Lt. Abrechnung
	EUR	EUR
a) Leistungen Dritter, ohne öffentliche Förderung		
b) Beantragte / Bewilligte öffentliche Förderung außerhalb dieser RL-NMOB		
c) Eigenanteil		
d) Beantragte Förderung 90%		
e) Beantragte Förderung 75%		
Planungspauschale		
Summe:		

5.2 Ausgaben

Ausgaben nach	Lt. Zuwendungsbescheid		Lt. Abrechnung	
	Insgesamt	Davon zuwendungsfähig	Insgesamt	Davon zuwendungsfähig
	EUR	EUR	EUR	EUR
Summe				

5.3 Zwischenverwendungsnachweise

Ggf. Datum bereits eingereicherter Zwischenverwendungsnachweise:

Nr. ____ Datum: _____

Nr. ____ Datum: _____

Nr. ____ Datum: _____

Nr. ____ Datum: _____

6. Bestätigung der DIN-Konformität der durchgeführten Baumaßnahmen

Die rechtliche Verpflichtung zur vollständigen Barrierefreiheit wird durch allgemein anerkannte und geltende Regeln der Technik sowie weitere aktuelle Regelwerke und Veröffentlichungen konkretisiert. Im Wesentlichen sind derzeit zu berücksichtigen:

- E- DIN 18040-3: Barrierefreies Bauen – Planungsgrundlagen – Teil 3: Öffentlicher Verkehrs- und Freiraum
- DIN 32984: Bodenindikatoren im öffentlichen Raum
- DIN 32975: Gestaltung visueller Informationen im öffentlichen Raum zur barrierefreien Nutzung.

Hiermit bestätige ich, dass die beim Verwendungsnachweis eingereichten Unterlagen den o.g. rechtlichen Bedingungen zur Erreichung der vollständigen Barrierefreiheit meiner Baumaßnahme entsprechen.

DIN-Normen wurden bei der durchgeführten Baumaßnahme berücksichtigt

DIN-Normen wurden bei der durchgeführten Baumaßnahme nicht berücksichtigt

7. Erklärung des Zuwendungsempfängers

Es wird erklärt, dass

- die in den Plänen enthaltenen Angaben mit der Örtlichkeit übereinstimmen.
- die ggf. bauaufsichtlichen und sonstigen Bedingungen und Auflagen beachtet.
- die vorgeschriebenen Prüfungen bzw. Gebrauchsabnahmen durchgeführt, die Bedingungen und Auflagen eingehalten wurden und die Angaben über die Maßnahme, ihre Ausgaben und die Finanzierung vollständig und belegt sind.
- 95% der Mittel bis Ende des Bewilligungszeitraums abgerufen wurden.
- der Abschluss der Arbeiten beim ZPS gemeldet ist. (Beim barrierefreien Neu-, Aus-, und Umbau von Haltepunkten des ÖPNV)

Zu ihrer Nachprüfung stehen die im Zuwendungsbescheid genannten Unterlagen einschließlich Rechnungen mit Belegen zur Verfügung.

Ort, Datum

Unterschrift

8. Ergebnis der Prüfung durch die baufachliche Prüfbehörde

Der Verwendungsnachweis wurde baufachlich geprüft. Auf Grund stichprobenweiser Überprüfung der Bauausführung und der Rechnungsbelege wird die Übereinstimmung der Angaben im Verwendungsnachweis mit der Baurechnung und mit der Örtlichkeit bescheinigt. Auf den besonderen Vermerk (vgl. Nummer 7 der ZBau) nehme ich Bezug.

Ort, Datum

Unterschrift

9. Ergebnis der Prüfung durch die Bewilligungsbehörde

Der Verwendungsnachweis wurde anhand der vorliegenden Unterlagen geprüft. Es ergeben sich keine / die aus der Anlage ersichtlichen (Nichtzutreffendes bitte streichen) Beanstandungen.

Ort, Datum

Unterschrift

Ort, Datum

Unterschrift des Zuwendungsempfängers